

Fallgewichtsverdichtung

Mit der Fallgewichtsverdichtung werden Tiefen von bis zu zehn Metern erreicht. Die Methode eignet sich für grobkörnige und Mischböden, die nicht wassergesättigt und setzungsfließgefährdet sind.

An Seilbaggern befestigte und zwischen 6 und 50 Tonnen schwere Fallgewichte werden wiederholt aus 10 bis 30 Metern Höhe auf den zu verdichtenden Bodenbereich fallen gelassen. Durch häufiges Wiederholen des Vorgangs in mehreren Durchgängen wird der Boden allmählich verdichtet.

